

Munster

Trunkenheit I

Ein junger Mann wird am Samstagabend im Stadtgebiet von Munster kontrolliert. Dabei stellt sich heraus, dass er nicht im Besitz einer Fahrerlaubnis ist und zudem noch unter Drogeneinfluss steht. Die Weiterfahrt wird ihm untersagt; zudem werden gegen ihn entsprechende Strafverfahren eingeleitet.

Trunkenheit II

Auf der B 209 im Bereich Hötzingen wird ein Pkw Mitsubishi in den frühen Morgenstunden des Samstags durch Soltau-Polizeibeamte kontrolliert. Dabei stellt sich heraus, dass die 33-jährige Fahrzeugführerin deutlich unter Alkoholeinfluss stand. Der Atemalkoholwert beträgt bei einer Kontrolle vor Ort 2,17 Promille. Die Weiterfahrt wird ihr untersagt. Auf ihren Führerschein wird sie für einige Zeit verzichten müssen. Zudem wird gegen sie ein Strafverfahren eingeleitet.

Wietzendorf

Trunkenheit III

Am Samstagabend wird ein 59-jähriger im Gemeindegebiet von Wietzendorf einer Verkehrskontrolle unterzogen. Dabei stellt sich heraus, dass er unter Alkoholeinfluss steht. Die Weiterfahrt wird ihm untersagt. Zukünftig wird er für einen Monat auf seinen Führerschein verzichten und ein hohes Bußgeld zahlen müssen.

Schneverdingen

Trunkenheit IV mit Unfallflucht

Eine 63-jährige Frau wurde gegen 22:35 Uhr in Schneverdingen durch die Polizei angehalten. Zuvor hatte die Dame in der Bahnhofstraße zwei, am Fahrbahnrand stehende PKW angefahren. Es entstand teilweise erheblicher Sachschaden. Durch den zweiten

Unfall brach der Querlenker wodurch die Autofahrerin mit dem abstehenden Vorderrad das Fahrzeug nicht mehr kontrolliert führen konnte. Die Autofahrerin setzte ihre Fahrt fort. In der Verdener Straße konnte der PKW dann gestoppt werden. Eine Atemalkoholmessung ergab 1,98 Promille. Eine Blutentnahme wurde durchgeführt, der Führerschein beschlagnahmt. Als Grund der Trunkenheitsfahrt gab die Frau an, dass das Bier alle war und sie noch weiter trinken wollte.

Schneverdingen

Glück im Unglück

In Schneverdingen hat eine 59-jährige Glück im Unglück. Ihr angebranntes Essen auf dem Herd führt zu einem größeren Einsatz der freiwilligen Feuerwehr und der Polizei. Offenbar hat die Wohnungsinhaberin ihre zubereiteten Speisen vergessen und verließ zwischenzeitlich die Wohnung. Diese brannten an und lösten die Rauchmelder in der Wohnung aus. Die Wohnungstür musste aufgebrochen werden, um die Ursache für die Rauchentwicklung feststellen zu können. Dabei wurde das Malheur entdeckt. Die Wohnung wurde nach der Beseitigung der Ursache an die Inhaberin der Wohnung übergeben.

Soltau

Fahren ohne Fahrerlaubnis

Um 04:30 Uhr am Samstagmorgen wird ein Audi auf der Celler Straße in Soltau kontrolliert. Der 34-jährige Fahrer ist jedoch nicht im Besitz einer Fahrerlaubnis. Die Weiterfahrt wird unterbunden und die Fahrzeugschlüssel sichergestellt. Da nicht auszuschließen ist, dass die 62-jährige Halterin des Pkws weiß, dass der Fahrer keinen Führerschein besitzt, wird ebenso wie gegen den Fahrer ein strafrechtliches Ermittlungsverfahren eingeleitet.

Walsrode

Jugendliche lösen Polizeieinsatz aus

Am frühen Sonntagmorgen wurden der Polizei durch einen aufmerksamen Anwohner verdächtige Personen mit Taschenlampen in einem Rohbau in der Bergstraße gemeldet. Eine Streifenwagenbesatzung der Walsroder Polizei konnte kurz darauf 2 Jugendliche in dem Gebäude feststellen. Die beiden 15- und 17-jährigen wurden den Erziehungsberechtigten übergeben. Die Ermittlungen zu den Hintergründen des Aufenthalts der Jugendlichen im Gebäude dauern an. In diesem Zusammenhang warnt die Polizei ausdrücklich vor den Gefahren im Zusammenhang mit dem unberechtigten Betreten von Baustellen.